

Telestar und Telefunken Handelsnamen in Finnland

Wir haben zusammen mit Radio-Hobby-Freunden die "Telestar-Handelsnamen in Finnland" studiert, um Hintergrund-Informationen zu finden, wie sie entstanden sind. Es war nicht so einfach, genügend Fakten zu finden oder zumindest einzuschätzen, warum diese Handelsnamen in Finnland für den Zeitraum 1950 bis 1956 (oder 1957) eingeführt wurden. Die folgende kurze Zusammenfassung zeigt die Entwicklung. Bitte beachten Sie, dass "Telefunken" teilweise aus zwei unterschiedlichen Zweigen bestand.

1. Im Jahr 1920 gründete die deutsche AEG eine Tochtergesellschaft in Helsinki, Finnland unter dem Namen Sähkö Osakeyhtiö A.E.G., und die deutsche AEG hatte einen Anteil von 99,7% an ihr. Grundsätzlich bestand das Geschäft aus der vollständigen AEG-Produktpalette einschließlich Telefunken, die eine eigene Gruppe in der finnischen AEG war.
2. Im Jahr 1940 begannen sie eine kleine Fertigung oder Montage von Telefunken Radios in Helsinki durch die Telefunken-Radio-Fabrik. Genaue Informationen über Modelle und Stückzahlen wurden noch nicht gefunden. Es ist möglich, dass die Fertigung auf Chassis und / oder Komponenten basierte, die von Telefunken oder deren Unterlieferanten importiert wurden.
3. Im September 1944 einigten sich Finnland und die Sowjetunion auf ein vorläufiges Friedensabkommen (Waffenstillstandsvereinbarung). Die Vereinbarung beinhaltete auch, dass das deutsche Eigentum in Finnland, das direkte oder indirekte Verbindung zu Kriegshandlungen hatte, der Sowjetunion übergeben werden musste. Davon waren etwa 35 Unternehmen betroffen, darunter auch die AEG-Gesellschaft in Helsinki.
4. Die Übergabe erfolgte nicht direkt an die Sowjetunion, sondern an die finnische Staatsorganisation NOH = Neuvosliiton Suomessa olevan omaisuuden hoitokunta. (Verwaltungsorgan der UdSSR in Finnland). Die Sowjetunion erhielt die Mehrheit der Anteile an den überlassenen Unternehmen.
5. Auf Verlangen der Sowjetunion wurde das beschlagnahmte Eigentum am 17.6.1947 von den finnischen Staatsorganen losgelöst und in den direkten Besitz der Sowjetunion verlagert.
6. Die ursprüngliche AEG-Telefunken-Radiofabrik (Helsinki), die kurz nach dem Krieg vorübergehend im Besitz der finnischen Eigentümer war und nun unter dem neuen Namen Oy Radioteollisuus Ab registriert war, wurde bald zur Firmengruppe der Zwangs-Übernahmen zugeschlagen. Die Firma Radioteollisuus war unter finnischer Leitung und fertigte Rundfunkempfänger und andere verwandte Produkte unter der Marke RATEO. Nach dem Wechsel der Eigentumsverhältnisse (5) wurde auch die Marke Telefunken für ihre Produkte verwendet.
7. Oy Radioteollisuus Ab wurde ca. 1948 in AEG radio factory umbenannt und teilweise unter sowjetischer Führung betrieben. Bis zu ihrer Schliessung 1954-55 benutzte die Fabrik den Namen Telefunken für ihre Erzeugnisse.

Sähköliikkeiden Oy, Telestar

8. Im Jahr 1945 gründete eine Gruppe von finnischen Privatanlegern eine neue Gesellschaft mit Namen Sähköliikkeiden OY (SLOY). Ihr Zweck war die Tätigkeit als Großhandel für elektrische Produkte und Materialien.

Einige dieser Leute hatten zuvor als Angestellte bei der ursprünglichen Sähkö Osakeyhtiö AEG gearbeitet und hatten auch alte Kontakte zu Personen der West-AEG in Deutschland. Im Jahr 1950 begründeten SLOY und die (west-) deutsche AEG eine Vertriebsvereinbarung für Finnland und die Zusammenarbeit begann. Zeitgleich erfolgte eine ähnliche Vereinbarung auch mit der Telefunken Drahtlose Telegraphie G.m.b.H., Hannover.

9. Der Handelsname Telefunken war in Finnland für Sähkö Osakeyhtiö A.E.G (siehe Punkt 1.) registriert und diese Firma gehörte, wie oben erwähnt, zur Sowjetunion. Somit konnte die Telefunken G.m.b.H. ihren eigenen Telefunken Handelsnamen in Finnland nicht benutzen. Daraufhin wurde der neue Handelsname **TELESTAR** für Geschäfte genutzt, die über SLOY-Vertriebskanäle abgewickelt wurden.

10. Wir wissen nicht, wie dieser Name zustande kam - Hinweise haben wir bisher nicht gefunden. Wir vermuten einen Einfluss aus Deutschland.

11. SLOY importierte mit "Telestar" beschriftete Elektronikkomponenten für Industrie und Service. Bekannt sind Rundfunkröhren, UKW-Tuner und Rundfunkempfänger. Telefunken fertigte ebenfalls Rundfunkempfänger, bei denen aber der Name Telefunken durch Telestar ersetzt wurde. Auch die finnische Firma Salora Oy hat für SLOY mindestens einen Telestar Rundfunkempfänger, teilweise aus Telefunken Baugruppen, hergestellt.

12. Die Geschäftstätigkeit der "Ost" Sähkö Osakeyhtiö AEG war nicht sehr erfolgreich und führte jahrelang zu Verlusten. Natürlich hatten sie keinerlei Geschäftsbeziehungen zur Westdeutschen AEG. Auch die Marke Telefunken war geteilt in eine geschäftliche und in eine rechtliche Seite.

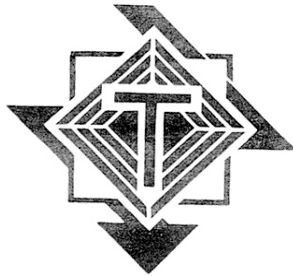
Das Ergebnis war, dass die finnische Firma Oy Rego Ab Ende 1954 die Aktienmehrheit und die Vermögenswerte der "Ost" AEG aufkaufte, wozu auch der Telefunken Handelsname in Finnland gehörte. Im folgenden Jahr am 04.08.1955 erlaubte Oy Rego Ab der SLOY Leitung, alle Rechte an dem Telefunken Handelsnamen kostenlos zu nutzen. Der letzte Schritt erfolgte im Herbst 1957, als der Telefunken Handelsname in Finnland als Eigentum der Telefunken G.m.b.H eingetragen wurde.

13. Der ursprüngliche Telefunken Handelsname und deren Erzeugnisse sind zu den finnischen Märkten zurückgekehrt und Telestar wurde überflüssig.

Schlussfolgerungen

Telestar in Finnland war lediglich ein Handelsname, der für Produkte von West-Telefunken im Zeitraum von 1950 bis 1956 (1957) benutzt wurde.

In Finnland hatte der Handelsname Telefunken, der hauptsächlich für in Finnland gefertigte Produkte nach 1947 und bis 1955 verwendet wurde, keinerlei Verbindung zu West-Telefunken. Zu den Geräten aus dieser Zeit gibt es nur wenige Informationen und Dokumente.



TELESTAR — nimellä tulevat toiminimen Telefunken Gesellschaft für Drahtlose Telegraphie m. p. H. Hannover valmistamat tuotteet esiintymään Suomessa.

SÄHKÖLIIKKEIDEN OY

Helsinki, Pormestarinrinne 8
Puh. 68 15 01

Radio nro4 /1951

127

Text in deutscher Übersetzung: (Inserat in der Zeitschrift Radio Nr. 4/1951)

TELESTAR- Dieser Name steht für Produkte der Telefunken Gesellschaft für Drahtlose Telegraphie m.p.H., Hannover, vertreten in Finnland durch Sähköliikkeiden Oy, Helsinki



Tuotteemme myydään
Suomessa jälleen
alkuperäisellä
nimellä

TELEFUNKEN

TELEFUNKEN G. m. b. H. (Hannover)

Päädustaja Suomessa:

SÄHKÖLIIKKEIDEN OY

Helsinki, Pormestarinrinne 8, puh. 11 501

94 Radio Nro 4 /1955

Text in deutscher Übersetzung: (Inserat in der Zeitschrift Radio Nr. 4/1955)

TELEFUNKEN – unsere Produkte werden in Finnland wieder unter dem ursprünglichen Namen Telefunken verkauft. Vertreter für Finnland ist Sähköliikkeiden Oy in Helsinki